



PRESSEMITTEILUNG

SD Liner 3000

Die Universalmaschine für die Direktsaat, die Aussaat nach flacher Stoppelbearbeitung oder die Aussaat in eine bestehende Deckfrucht

Als Pionier der Direktsaat, der auf eine 30-jährige Erfahrung in dieser Technik zurückblicken kann, erweitert KUHN sein Angebot an Direktsaat-Drillmaschinen um ein neues Modell in kompakter Bauweise.

Direktsaat ist die Antwort auf die Herausforderung, der sich die moderne Landwirtschaft stellen muss. Dieses Verfahren garantiert bei möglichst schonender Bodenbehandlung eine maximale Kosteneinsparung, denn die Aussaat erfolgt zusammen mit einer minimalen Bodenbearbeitung in der Saatreihe in einer Überfahrt.

DIE PLUSPUNKTE DER SD LINER 3000

1. **Hohe Einsatzvielfalt** - Direktsaat ist genauso möglich wie die Aussaat nach flacher Stoppelbearbeitung oder eine bestehende Deckfrucht.
2. **Flexibilität beim Arbeitseinsatz** - Mit der hydraulischen Zugdeichsel kann der Druck der Furchenöffner der jeweiligen Bodenbeschaffenheit angepasst werden.
3. **Große Reichweite** - Der neue 2500-l-Saatgutbehälter mit geringer Befüllhöhe ist auf hohe Flächenleistungen ausgelegt.
4. **Kompaktes Dreischiebensystem.**

Die neue Maschinenversion bietet alle Vorteile, die sich bei der vorhandenen Baureihe SD in der Praxis bewährt haben:

- Durch das **Dreischiebensystem** wird die Bildung von Feinerde im Bereich der Saatgutablage begünstigt. Es besteht aus:
 - 1 Furchenöffner (Schiebensech) in geriffelter oder gewellter Ausführung
 - 2 Säscheiben
- **Konstante und präzise Ausbringung** durch die **pneumatische Verteilung** nach dem bewährten **System VENTA**. Einstellbereich der Dosiermenge:
 - 0,8 kg/ha bis 400 kg/ha bei hoher Sägeschwindigkeit (15 km/h).
- Eine **präzise Saatgutablage** wird erzielt durch:
 - die Parallelogrammaufhängung der Säelemente,
 - getrennt und stufenlos einstellbare Tiefenkontrollräder,
 - Scheiben zum Zustreichen der Drillfurchen in plastischen Böden.